

Pressemitteilung

Jacobs University Bremen (vormals International University Bremen)

Dr. Kristin Beck

15.06.2007

<http://idw-online.de/de/news214098>

Studium und Lehre, Wissenschaftspolitik
fachunabhängig
überregional



Arbeitgeberverband NORDMETALL fördert Jacobs University mit 10 Millionen Euro

NORDMETALL, der neu formierte Arbeitgeberverband der norddeutschen Metall- und Elektroindustrie, wird das weitere Wachstum der Jacobs University Bremen mit 10 Mio. Euro unterstützen. Dies gab Ingo Kramer, Vorsitzender des Verbandes METALL UNTERWESER und Präsident des NORDVERBUNDES e. V., am Freitagmorgen im Rahmen der jährlichen Mitgliederversammlung von GESAMTMETALL auf dem Campus der Jacobs University Bremen noch vor der offiziellen Begrüßung durch Universitätspräsident Joachim Treusch bekannt. Anlass für die Spende an die junge internationale Privatuniversität ist die Fusion der drei Verbände METALL UNTERWESER, NORD-WEST-METALL und NORDMETALL zu dem gemeinsamen Verband "NORDMETALL".

Ingo Kramer, Vorsitzender von METALL UNTERWESER und Präsident des NORDVERBUNDES e. V.: "Mit unserer Spende von 10 Mio. Euro möchten wir nach der erfolgreichen Fusion gleich zu Beginn ein starkes Zeichen setzen für die weitere Entwicklung des norddeutschen Wirtschafts- und Wissenschaftsraumes zu einem starken und international bedeutenden Standort im globalen Wettbewerb. In der Jacobs University sehen wir den idealen Partner für unser Engagement. Mit ihrem europaweit einzigartigen internationalen, interkulturellen und transdisziplinären Profil ist sie schon heute ein wissenschaftlicher Leuchtturm im Norden, der weit über die Region hinaus ausstrahlt und wichtige Impulse setzt. Wir wollen mit unserer Spende einen Beitrag leisten zur Zukunft dieses innovativen Hochschulmodells und das weitere Wachstum der Universität nachhaltig fördern."

Die Spende solle unter anderem dazu beitragen, die bis 2011 geplante Steigerung der Studierendenzahl um 40 % von derzeit 1.000 auf 1.400 Studierende zu realisieren, sagte Kramer weiter. Es freue ihn sehr, so das langjährige Mitglied des Aufsichtsrates der Jacobs University, dass die bisherige Erfolgsgeschichte der Jacobs University das in sie gesetzte Vertrauen so eindrucksvoll bestätigt habe: Im September 2000 hatte der Arbeitgeberverband METALL UNTERWESER schon vor der Aufnahme des akademischen Betriebes die "Stiftung Metall Unterweser" in Höhe von 10 Millionen DM als Starthilfe zugunsten der damaligen International University Bremen eingerichtet.

Joachim Treusch, Präsident der Jacobs University: "Wir freuen uns sehr über die großzügige Unterstützung eines der größten Wirtschaftsverbände der Region und betrachten das beispielhafte Engagement der zukünftigen NORDMETALL als einen weiteren starken Vertrauensbeweis in den von uns eingeschlagenen Weg und die Leistungsfähigkeit unserer Universität." Die enge Zusammenarbeit von Wirtschaft und Wissenschaft, so Treusch weiter, sei in der modernen Wissensgesellschaft mehr denn je Motor für gesellschaftliche Entwicklung und die wichtigste Grundlage für Innovationen. Mit ihrer Spende leiste NORDMETALL deshalb nicht nur einen bedeutenden Beitrag für das weitere dynamische Wachstum der jungen Universität, sondern zugleich auch zur Zukunftssicherung des Landes Bremen und der gesamten norddeutschen Region.

Heute studieren an der Jacobs University, die im September 2001 als International University Bremen ihren akademischen Betrieb aufgenommen hatte, über 1.000 junge Menschen aus mehr als 85 Nationen. Die fachübergreifende Vernetzung der Disziplinen und der hohe Praxisbezug an der privaten englischsprachigen

Campus-Universitäten bieten jungen Studierenden in Europa eine neue Form exzellenter akademischer Ausbildung. Die Jacobs University bereitet ihre Absolventen darauf vor, im Sinne einer "global citizenship" und "global responsibility" auf dem globalisierten Arbeitsmarkt des 21. Jahrhunderts verantwortlich zur Lösung der großen Probleme unserer modernen Welt beizutragen. Die bisherigen rund 1000 Absolventen der Jacobs University arbeiten in Deutschland und weltweit für renommierte internationale Unternehmen oder setzen ihr Studium nach dem Abschluss in Graduiertenprogrammen der Bremer Privatuniversität und exzellenter Hochschulen in aller Welt fort.

Als europaweit erste international ausgerichtete private Campus-Universität mit breitem Fächerspektrum erkundet die Jacobs University neue Wege, um den wachsenden Bildungsanforderungen einer globalisierten Wissensgesellschaft gerecht zu werden. Als innovatives Hochschulmodell möchte sie einen nachhaltigen Beitrag zur Erneuerung der universitären Ausbildung leisten. Darüber hinaus ist die Jacobs University nach der Anschubfinanzierung durch das Land Bremen, der einzigartigen Großinvestition der Jacobs Foundation und der heutigen NORDMETALL-Spende innerhalb der europäischen Hochschullandschaft ein erfolgreiches Modell für eine Public-Private-Partnership.

Zusätzliche Fotos sind in Kürze unter www.jacobs-university.de verfügbar.

Dort finden Sie außerdem folgende zusätzliche Presseinformationen (als PDF-Download):

1. Urkunde der 10-Mio.-Euro-Spende des Arbeitgeberverbandes NORDMETALL
2. Informationen zur Entwicklung der Studierendenzahlen der Jacobs University
3. Informationen zur Entwicklung des Drittmittelvolumens der Jacobs University

Kontakt:

Peter Wiegand

Director Corporate Communications

Tel: +49 (0)421 - 200 4450 | mobil: 0175 - 58 61 116

p.wiegand@jacobs-university.de | www.jacobs-university.de

* International University Bremen (IUB) ist jetzt Jacobs University Bremen

Die weltweit in der Bildung und Jugendentwicklung tätige Schweizer Jacobs Foundation investiert seit Anfang 2007 über einen Zeitraum von fünf Jahren 200 Mio. Euro in die ehemalige IUB. Dies ist in Europa bislang die größte Spende einer privaten Stiftung zugunsten einer wissenschaftlichen Einrichtung. In Würdigung der Stifter und um das einzigartige Profil der Universität im internationalen Wettbewerb weiter zu stärken haben die Gremien der IUB beschlossen, die Universität in "Jacobs University Bremen" umzubenennen. Die Namensänderung trat im Februar 2007 in Kraft.



Übergabe der 10-Mio.-Euro-Spende von NORDMETALL (l. > r.): Dr. Valentin Jug, Vorsitzender von Nord-West-Metall, Ingo Kramer, Vorsitzender von METALL UNTERWESER und Präsident des NORDVERBUNdes e. V., Prof. Dr. Joachim Treusch, Präsident der Jacobs University, Wolfgang Würst, Vorsitzender von Nordmetall